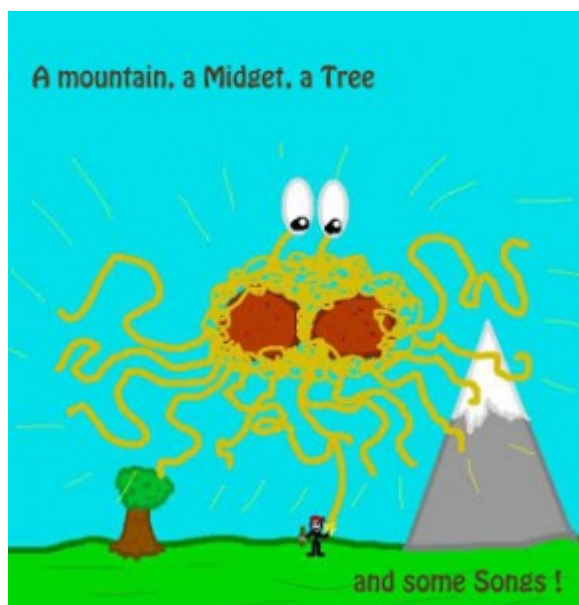


Monster al dente zum Piratendankfest



Wie in jeder Weltreligion ist es auch bei uns Brauch, das Jahr nach seinen Feiertagen einzuteilen.

Natürlich nicht so strittig, wie es beim [Kirchenjahr](#) der Fall ist.

Für uns ist das Jahr ein Kreis der, egal wenn man beginnt ihn zu beschreiten, immer gleich lang und auch sonst immer gleich bleibt.

Deshalb kann jeder das Pastafarijahr legen, wie er möchte. Ein klarer Vorteil für unsere Religion.

Allerdings haben wir auch einen klaren Nachteil. Wir haben für unsere Feiertage nicht so schöne Musik wie andere. Noch, denn das soll sich jetzt ändern.

Auf [facebook](#) haben wir bereits dazu aufgerufen, Pastafarilieder zu komponieren, möglichst im Format 24bit/ 44,1-wav aufzunehmen und uns für eine geplante CD "Wir singen dem Monster ein Lied" gemafrei zur Verfügung zu stellen. Die soll, wenn ihr mitmacht und Lieder schickt, zum Kirchentag in Hamburg vorgestellt werden. Natürlich mit Nudelmesse und, wenn alles klappt, mit anschließender Party mit Liveband.

Die ersten drei Lieder sind schon im Kasten. Einmal die "[Acht Am Liebsten Wäre Mirs](#)" als Sprechgesang, "[Pastat, Pastat](#)" als feierliches Orgelwerk und "[Jubelt, Jubelt](#)" als a Capella. Genau so bunt wie wir angefangen haben, soll es

weiter gehen. Von Rock bis Klassisch, von Big Band bis Liedermacher, alles ist möglich und Vielfalt nur gut.

Texte stellen wir gern zu Verfügung, auch nach eurer thematischen Vorgabe. Im Moment ist gerade für eine Band ein Kinderlied in Arbeit. Auch das ist möglich, obwohl natürlich das Hauptaugenmerk auf den Feiertagen liegt. Aber unter unserem Dauerfeiertag, dem Freitag, lässt sich ja allerhand unterbringen. □

Bereits zugesagt hat auch ein ausgebildeter Komponist. Der hat allerdings nicht die Möglichkeit, sein Werk einzuspielen. Wenn sich eine Band also das Komponieren sparen möchte, wir führen euch gern zusammen. Vorgenommen hat er sich "[Ein bissfest Burg ist unser Gott](#)". Ich bin schon sehr gespannt, wie das verarbeitet wird. Ist nicht so leicht. Einerseits soll die alte Kirchenmelodie noch erkennbar sein, andererseits aber auch für Piraten singbar gemacht werden.

Auch wenn es uns in erster Linie um Aufnahmen für die CD geht, wissen wir doch, nicht jeder der gern singt und spielt, hat auch Aufnahmemöglichkeiten, die eine gute CD Qualität gewährleisten.

Lasst euch nicht davon abhalten, trotzdem etwas zu machen. Es geht ja nicht in erster Linie um die CD, sondern darum zu zeigen, wie Pastafari ihre Feste besingen und so Deutschland kulturell bereichern. Nehmt euch auf, ladet eure Videos auf youtube oder sonst wo hin, schickt uns die Links, wir helfen, sie hier zu verbreiten.

Wer mitmachen möchte, Fragen oder gar schon was im Kasten hat, der Kontakt läuft wie immer auf facebook über Bruder Spaghettus oder per Mail über spaghettus@freenet.de.

Wenn es um musikalische Fragen oder Aufnahmetechnik geht, könnt ich euch auch gleich an Bruder Senza Salsa wenden, der das Mastering der CD übernommen hat.

Hier eine Übersicht über die Feiertage:

Passtahfest (Ostern)

Piratendankfest (Pfingsten)

Ramendan (Ramadan)

Halloween

Talk like a pirate day (19.September)

Pastat

Lichterfest, Feiertage, Weinachten

Jeder Freitag

Wem das alles nichts ist, der kann auch gern was für [Zwischen den Jahren](#) machen.

Wir sind schon sehr gespannt, was ihr uns schickt und freuen uns drauf.

Geld für die Pressung haben wir schon zusammen. Mit finanziellem Erfolg rechnen wir nicht, aber mit kulturellem:).

Sollte es doch einen geringen geben, kommt der dem KdFSM Deutschland e.V. zu Gute.

Ansonsten bleiben natürlich, vielleicht nicht unwichtig noch zu erwähnen, alle Rechte für eure Songs bei euch.

Möge das Projekt gelingen.

Quelle: <http://fsm-uckermark.blogspot.com/>

Die Meinung des Gastautors muss nicht der Redaktionsmeinung entsprechen.

Weitere Arbeiten desselben Autors siehe [hier](#).